



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt

am 23.01.2013

Anwesend

- Vorsitz

Beyer, Ursula

- Ortsbeiratsmitglieder

Becker, Beatrix

Dietz, David

Hirsch, Hannelore

Dr. Höffer-Mehlmer, Markus

Kalteier, Alfons

Kippert, Heinz-Gregor (Urkundsperson)

Lehrmann, Dorothea (bis 18.40 Uhr)

Rehn, Werner

Schuster, Ive

Schütz, Helmut

Zindorf, Hans-Wilfried (Urkundsperson)

- Schrifführung

Blankenberger, Theresia

Entschuldigt fehlt

- Ortsbeiratsmitglieder

Wiese, Winfried

Nicht entschuldigt fehlt

- Ortsbeiratsmitglieder

Köbler, Tobias

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Parkscheinautomaten Hauptfriedhof (CDU)
2. Verkehrsstau im Landwehrweg (CDU)

Anfragen

3. Drususwall (CDU)
4. Bauleitplanverfahren "VEP (O 61)" (Satzungsbeschluss)
5. Sachstandsberichte
6. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 6.1. Änderung Nr. 34 des wirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz
 - Teilfortschreibung für den Bereich der Windenergie
 - 6.2. Satzung der Stadt Mainz über den Beschluss der Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes "Martin-Luther-Straße (O 63); Satzung O 63-VS
 - 6.3. Verkehrssituation im Bereich Freiligrathstraße/Am Fort Elisabeth
 - 6.4. Bundestagswahl 2013; Barrierefreier Zugang zu Wahlbüros
 - Stimmbezirk 2482
 - 6.5. Mitteilungen
7. Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
 - 7.1. Kupferbergterrasse
8. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

9. Grundstücksangelegenheit;
10. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
11. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 18.00 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Oberstadt und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Parkscheinautomaten Hauptfriedhof (CDU)** **Vorlage: 0093/2013**

Herr Kalteier begründet den Antrag entsprechend der Vorlage.

Der Ortsbeirat stimmt diesem ohne Aussprache einstimmig (12 : 0 : 0) zu.

Punkt 2 **Verkehrsstau im Landwehrweg (CDU)** **Vorlage: 0094/2013**

Herr Kippert begründet den Antrag entsprechend der Vorlage und weist darauf hin, dass es sich hier um einen Prüfantrag handelt. Er ergänzt, dass auch der ÖPNV von der Entzerrung des Verkehrs profitieren werde, da die Busse ebenfalls im Stau stünden.

Herr Zindorf äußert Bedenken hinsichtlich der Umsetzung des Antrages, da seiner Auffassung nach dann ein temporäres Nadelöhr zu einer dauerhaften Gefahrenstelle gemacht werde.

Als Begründung führt er folgende Punkte an:

- Der Stau löst sich in der Regel bereits gegen 8.30 Uhr auf.
- Die Situation für Fußgänger und Radfahrer verschlechtert sich, da sich diese mit

wesentlich mehr Verkehr arrangieren müssten (Radweg kreuzt im Kurvenbereich, kein

Fußgängerüberweg).

- Der Individualverkehr befährt bereits jetzt bei Rückstau die Busspur in ihrer gesamten

Länge; als Konsequenz müsste dann die Busspur entfallen.

- Im Bereich der dortigen Parkplätze entstünden erhebliche Verkehrsprobleme beim

Ausparken.

Herr Kippert entgegnet hierzu, dass mit diesem Prüfantrag keineswegs die gesamte Busspur für den Individualverkehr freigegeben, sondern nur die Einfahrt in die Obere Zahlbacher Straße über die Busspur ermöglicht werden solle.

Während der weiteren Aussprache beziehen sowohl die Ortsvorsteherin als auch einzelne Ortsbeiratsmitglieder Stellung zu den von Herrn Kippert und Herrn Zindorf genannten Argumenten.

Dem Prüfantrag wird sodann mehrheitlich (9 : 3 : 0) zugestimmt.

Anfragen

Punkt 3 **Drususwall (CDU)** **Vorlage: 0092/2013**

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme von Frau Beigeordneter Eder vom 21.01.2013 zur Kenntnis.

Punkt 4 **Bauleitplanverfahren "VEP (O 61)" (Satzungsbeschluss)** **Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes** **"Berliner Siedlung West - VEP (O 61)"** **hier: - Behandlung der Stellungnahmen gem. § 3 Abs. 2 BauGB** **- Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB** **Vorlage: 2045/2012**

Der Ortsbeirat stimmt dem Beschlussvorschlag vom 07.01.2013, Aktz.: 61/61 26 0 61, im Rahmen der Anhörung einstimmig (11 : 0 : 1) zu.

Herr Kalteier regt in diesem Zusammenhang an, zukünftig Änderungen in den Beschlussvorlagen gegenüber der vorherigen Version in einfacher Weise kenntlich zu machen (keine Synopse).

Punkt 5 **Sachstandsberichte**

- keine Vorlagen -

Punkt 6 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 6.1 **Änderung Nr. 34 des wirksamen Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz - Teilfortschreibung für den Bereich der Windenergie**

Der Ortsbeirat nimmt das Schreiben des Stadtplanungsamtes vom 20.11.2012,
Aktz.: 61 20 02 - FÄ 34, zur Kenntnis.

Punkt 6.2 **Satzung der Stadt Mainz über den Beschluss der
Veränderungssperre für den Bereich des Bebauungsplanentwurfes
"Martin-Luther-Straße (O 63); Satzung O 63-VS**

Der Ortsbeirat nimmt das Schreiben des Stadtplanungsamtes vom 03.12.2012, Aktz.: 61 30 02 - 004/2012, zur Kenntnis.

Punkt 6.3 **Verkehrssituation im Bereich Freiligrathstraße/Am Fort Elisabeth**

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme von Frau Beigeordneter Eder vom 05.12.2012 zur Kenntnis.

Herr Kippert bittet, weiterhin Kontrollen durchzuführen.

Punkt 6.4 **Bundestagswahl 2013; Barrierefreier Zugang zu Wahlbüros
- Stimmbezirk 2482**

Der Ortsbeirat nimmt das Schreiben des Amtes für Stadtentwicklung, Statistik und Wahlen vom 21.12.2012, Aktz: 12 18 02 13 11, zur Kenntnis und stimmt der vorgeschlagenen Lösung einmütig zu.

Herr Rehn bittet in diesem Zusammenhang, die barrierefreien Zugänge zu den Wahllokalen entsprechend auszuschildern.

Herr Zindorf erinnert abschließend an die Umsetzung seines Vorschlages, die Wahllokale 2480 + 2481 (Gutenberg-Gymnasium) und die Wahllokale 2404 + 2405 (Ludwig-Schwamb-Schule) zukünftig nur in einer Schule (vorzugsweise Gutenberg-Gymnasium) einzurichten, um mögliche Orientierungsschwierigkeiten der Wählerinnen und Wähler durch die räumliche Nähe der beiden Schulen zu vermeiden.

Punkt 6.5 **Mitteilungen**

Die Vorsitzende informiert über folgende Angelegenheiten:

1. Zukunft der Weide an den Römersteinen

Die Vorsitzende informiert darüber, dass der Schäfer, Herr Dorn, die Möglichkeit erhält, einen Bauantrag zu stellen, um eine für alle Betroffenen sinnvolle Lösung und rechtliche Sicherheit zu erreichen.

Sie betont, dass sie bei der Ämterkoordination darauf hingewiesen habe, dass der Ortsbeirat nicht die Vertreibung von Herrn Dorn mit dessen Schafen

anstrebe, sondern sich einen rechtlichen Rahmen wünsche, mit dem die dortigen Bewohner, Herr Dorn und dessen Tierfreunde leben können.

2. Krempelmarkt am Rheinufer

Die Vorsitzende teilt mit, dass Antragsformulare in der Ortsverwaltung ausliegen.

3. Neue Fluglärmmessstation auf dem Gelände der Universitätsmedizin

Die Vorsitzende äußert ihren Unmut darüber, dass sie erst aus den Medien von der Messstation erfahren habe.

Sie stellt fest, dass sowohl die Einrichtung einer solchen Station als auch die Ergebnisse der Messungen für den Ortsbeirat Oberstadt relevant sind und empfindet es daher als eine „politische Stilllosigkeit“, diesen nicht direkt zu informieren.

4. Sportplatz des MTV 1817

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass der Sportplatz mit Landeszuschüssen bis August d. J. saniert wird.

Sie begrüßt diese Maßnahme und bedankt sich bei Herrn Bürgermeister Beck und allen Beteiligten, die sich um die Finanzierung bemüht haben.

5. Bebauungsplanentwurf „Reihenhäuser am Landwehrweg (O 64)“

Die Vorsitzende informiert über ein Schreiben des Stadtplanungsamtes vom 14.01.2013, Aktz.: 61 26 - Ob 64.

6. Rollschuhbahn im Volkspark / Vogelhaus im Stadtpark

Die Vorsitzende bemängelt, dass sie das zuständige Dezernat weder über die geplante Sanierung der Rollschuhbahn noch über die Einrichtung eines Fördervereins zur Sanierung des Vogelhauses direkt informiert habe.

Punkt 7 Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates

Punkt 7.1 Kupferbergterrasse

Herr Kalteier weist darauf hin, dass drei mit einem besonderen Material präparierten Flächen auf der Kupferbergterrasse insbesondere im Winter eine Gefahrenquelle darstellen. Kürzlich seien dort innerhalb von 5 Minuten drei Fußgänger und ein Radfahrer gestürzt, da diese glatten Flächen zugeschneit und deshalb nicht zu erkennen waren.

Er bittet diesbezüglich um Abhilfe.

Punkt 8 **Einwohnerfragestunde**

1. Herr Stufler bezieht sich auf Tagesordnungspunkt 7.1 und weist darauf hin, dass seiner Kenntnis nach die genannten Flächen auf der Kupferbergterrasse „Kunst am Bau“ sind und bittet um Überprüfung.

Die Vorsitzende sagt eine Weiterleitung an die Verwaltung zu.

2. Herr Stufler bittet um Informationen zur barrierefreien Entwicklung des Südbahnhofes im südlichen Bereich.

Die Vorsitzende sagt eine Weiterleitung an die Verwaltung zu.

3. Herr Stufler weist darauf hin, dass der Bürgersteig entlang der Mauer in Höhe der Häuser Salvatorstraße 5-9 sehr eng ist und bittet zu prüfen, ob dieser verbreitert werden kann.

Seiner Auffassung nach könnte hierzu die Linksabbiegespur im Kreuzungsbereich Wilhelmiterstraße / Salvatorstraße / Zitadellenweg zurückgebaut werden, da das Befahren des Zitadellenweges nicht mehr gestattet sei.

Die Vorsitzende sagt eine Weiterleitung an die Verwaltung zu.

4. Fragen von Herrn Stufler zum Thema „Montagsdemonstrationen gegen Fluglärm“ werden von der Vorsitzenden zufriedenstellend beantwortet.

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

gez. Ursula Beyer
.....
Vorsitz

gez. Theresia Blankenberger
.....
Schiffführung

gez. Heinz-Gregor Kippert
.....

gez. Hans-Wilfried Zindorf
.....

Urkundsperson

Urkundsperson